

Lehrerkonferenz am 31.08.98

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

ich begrüße sie recht herzlich wieder zum neuen Schuljahr, dessen Start unmittelbar bevor steht.

Ich möchte mich im wesentlichen heute kurz fassen und mich auf die Ausführungen vom Ende des Schuljahres beziehen.

Tagesordnung:

1. Personelle Veränderungen
2. Organisatorische/Inhaltliche Veränderungen; Informationen
3. Klassenbildung -- Lehrereinsatz
4. Sonstiges

#### 1. Personelle Veränderungen

Ich möchte Ihnen zunächst unsere neuen Kolleginnen und Kollegen vorstellen. Ich habe mich dabei für die alphabetische Reihenfolge entschieden und beginne zunächst mit den Damen.

- ▶ Frau Hartung ,
- ▶ Frau Michel
- ▶ Herr Brühheim
- ▶ Herr Hoffmann
- ▶ Herr Stahr
- ▶ Herr Pietsch

#### 2. Organisatorische Veränderungen

- ▶ HBFS mit Option Fachhochschulreife
- ▶ BVJ S
- ▶ neuer Lehrplan Informationselektroniker (IE; Geräte und Systeme -; Bürokommunikation)
- ▶ neuer Lehrplan Gebäudereiniger ( 3 Jahre)
- ▶ MeT99B - Gera
- ▶ BI
  
- ▶ Förderung durch Land Laptops
- ▶ ENIS
- ▶ debis
- ▶ sun
- ▶

### 3. Klassenbildung

BS: Einstelljahr 1999			Vollzeit		
Nr	Klasse	Anzahl	Nr	Klasse	Anzahl
1	EA99A	25	1	BVJ-1 99	9
2	EA99B	24		BVJ99S	28
3	EA99C	16	1	BFS99B	23
4	EA99D	11		BFS 99E	21
5	EI99A	21	2	HBFS 99	26
6	EI99B	22	3	FOS 99E	24
7	KT99	21	4	FOS 99I	27
8	FAE99	3		BG99E	22
9	IE99	10	5	BG99D	22
10	SE99A	28	6	BG99M	22
11	SE99B	12			
12	FIS99	16			
13	FIA99	13			
14	IK99A	16		BVJ	37
15	IK99B	22		BFS	44
16	MT99	27		HBFS	26
17	SK99	22		FOS	51
18	GR99A	22		BG	66
19	GR99B	23		Vollzeit	224
20	TR99A	25			
21	TR99B	13			
22	MeT99	22		BFS98	37
23	VT99	13		HBFS98	20
				BG97/98	66
	Teilzeit	427		Vollzeit	347
	GS	427			
	FS 1	480			
	FS 2	397			
	FS 3	230			
	Summe	1534			
	Gesamt	1881			

Lehrereinsatz bei den Abteilungsleitern  
floatende Lehrer sind mit voller Stundenzahl eingesetzt.  
außerplanmäßige/planmäßige Mehrarbeit

#### 4. Sonstiges

- ▶ Am Programm für die Fortbildung im Oktober wird gearbeitet
- ▶ Wir erbitten uns ganz einfach mehr Optimismus in den Äußerungen gegenüber den Schülern und Ausbildungsunternehmen.  
Die Fehler und Mängel kennen wir glaube ich selbst.  
Der Adressat des Frust's sollten aber nicht die Schüler sein.
- ▶ Ich bitte Sie nochmals folgende Aufgaben ernst zu nehmen:
  - Die Teamarbeit unter den Lehrern, die in einem Band eingesetzt sind, ist weiter zu verbessern. Die Notwendigkeit dazu haben nicht nur die neuen Berufe gezeigt.
  - sofortige Information der Eltern und/ oder der Betriebe bei Fehlzeiten achten Sie aber dabei bitte auf korrekte Angaben (Telekom Sa, So); Nachweise für Ihre Unterlagen; Sport, Labor
  - Führung des Klassenbuches; Anwesenheit
  - Eintragung von Zensuren bei Vollzeitklassen mindestens alle 2 Monate, bei Berufsschulklassen immer zu den Ferienterminen.
  - Kontrolle der übergebenen Klassenlisten und Meldung bei Differenzen.
  - Einhaltung des Raumplanes
  - Achtung auf Ordnung und Sauberkeit. Wer einen schmutzigen Raum verläßt, darf sich nicht wundern, einen schmutzigen Raum vorzufinden.
  - Einhaltung der Hausordnung; Verschließen der Räume
- ▶ Erklärungen gegenüber Ämtern oder Kammern im Namen der Schule werden prinzipiell nur von der Schulleitung oder in deren Beauftragung abgegeben.
- ▶ Die Baumaßnahmen sind noch nicht abgeschlossen. Das Schlimmste ist vorbei. Ich bitte alle Raumverantwortlichen in ihren Räumen nach dem Rechten zu sehen und auch einmal nach dem Lappen zu greifen, um Mängel zu beseitigen.
- ▶ Die Kolleginnen und Kollegen, die am Do und Freitag, oder auch in der nächsten Woche noch nicht eingesetzt sind, bitte ich um die Unterstützung bei der Lösung folgender Aufgaben:
  - ▶ Einräumen R 06 und 09
  - ▶ Installation und einräumen Raum 54
  - ▶ einräumen Raum 46 und 47

#### Schulbücher

##### ▶ **Kaufexemplare:**

Für die Vollzeitklassen läuft der Verkauf morgen an, Einige Schüler werden bedingt durch verspätete Anmeldung Ihre Bücherzettel noch am 1. Schultag abgeben. Dort sammeln die Lehrer bitte die Bücherzettel ein. Informationen über den Termin des Schulbuchverkaufs bitten wir dann an die Schüler weiterzugeben.

Bei den Berufsschulklassen werden die Bücherzettel am 1. Schultag vom Klassenlehrer ausgegeben und spätestens am Freitag der 1. Woche wieder von den Schülern eingesammelt, die die Bücher in der Schule kaufen wollen. Abgabe beim Abteilungsleiter, um die Bestellung im Buchhandel abgeben zu können. Zielstellung des Verkaufstermins: darauffolgende Schulwoche. Genauer Termin wird mit der Buchhandlung vereinbart. Bitte Schüler entsprechend informieren. Kopie des Bücherzettels !

**Leihexemplare:** gibt es nur für Vollzeitschüler

Klassenlehrer empfängt die Bücher von der Schule, läßt Schüler den Erhalt auf dem Bücherzettel quittieren und erfaßt die Bücher im Klassenbuch. Eine Kopie dieser Liste wird dem AL übergeben. Dieser erfaßt die Bücher im Schulverwaltungsprogramm und übergibt eine ausgedruckte Liste dem Klassenlehrer zur Kontrolle. Am Ende des Schuljahres sammelt der Klassenlehrer die Bücher wieder ein.

Übergebene Klassensätze verbleiben im Prinzip al Klassensatz bestehen, d.h. sie werden nicht an die Schüler, oder wenn, nur für eine begrenzte Zeit ausgegeben.

#### Vorbereitungsräume

das Hinzukommen von Kollegen erfordert neue Überlegungen zur Belegung der Vorbereitungsräume. Hier ist vorher ein Gespräch mit unseren Neuen und dem Personalrat erforderlich.

Vom AL erhalten die Klassenlehrer nachfolgende Unterlagen:

- ▶ Klassenliste kurz bevor die Klasse kommt
- ▶ Klassenbuch
- ▶ Zensurenbuch - Einrichtung wie gehabt (aber bitte richtig)
- ▶ Schülerschein für die neuen Schüler (Abgabe bitte nur geschlossen, auch für die Verlängerung)
- ▶ Schülerstammdatenblatt ausfüllen
- ▶ bei Fortsetzung der Ausbildung ist das Stammdatenblatt in den Händen der Klassenlehrer; Änderungen bitte in einer anderen Farbe eintragen lassen
- ▶ Bücherzettel

Wir behalten die Regelung bei, dass die Klassenlehrer Bescheinigungen unterzeichnen . Bitte bemühen sie sich dabei, dass diese richtig ausgefüllt sind. Wir bekommen sonst ständig Rückfragen.

#### 1. Schultag

Vollzeitklassen:neu

02.Sept.	BVJ1	8.00 Uhr	Raum 13
	BVJS	8.00 Uhr	Raum 16
	BFS B	8.00 Uhr	Raum 15
	HBFS	9.00 Uhr	Raum 17
	BG 99A	10.00 Uhr	Raum 22
	BG 99 B	10.00 Uhr	Raum 23
	BG 99M	10.00 Uhr	Raum 24
	FOS E	11.00 Uhr	Raum 25
	FOS I	11.00 Uhr	Raum 26

Vollzeitklassen: Fortsetzung	8.00 Uhr		
	BFS 98B	Raum 18	
	HBFS 98	Raum 28	
	BG 96 Lma	Raum 30	
	BG 96 Lde	Raum 34	
	BG 97 Ma	Raum 35	
	BG 97 De	Raum 38	

Einweisung, dann entlassen,

- Belehrung Hausordnung; Brandschutzordnung,
- Information Ferientermine, unterrichtsfreie Zeiten
- bei Abschlußklassen Prüfungstermine
- Ort des Vertretungsplanes
- Hinweis auf Faxpolling

Berufsschulklassen:

jeweils am 1. Schultag 8.00 Uhr

Einweisung 2 Std durch Klassenlehrer bzw. stellv. Klassenlehrer, dann Unterricht lt. Stundenplan

## 1. Schultag

- ▶ Belehrung Hausordnung
- ▶ Brandschutzordnung
- ▶ Stundenplan (auf mögliche Änderungen hinweisen)
- ▶ Ort des Vertretungsplanes erklären
- ▶ Ausgabe der genannten Unterlagen, Termin des Einsammelns vereinbaren
- ▶ Hinweis auf Faxabruf des Vertretungsplanes
- ▶ Blockplan
- ▶ freie Tage während der Ausbildung

Aufgaben: Wahl Klassensprecher Vollzeit bis 24..09. BS erste Blockwoche  
Meldung an Klassensprecher  
Elternabend wo Schüler noch nicht volljährig : BG 11/12, HBFS, BFS  
T: 23.September  
Elternabend BVJ99S                      31.August 17.00 Uhr  
BVJ1-99                                      02.Sept. 17.00 Uhr

## Aufgabenstellungen für die Fachkonferenzen

### IT-

- ▶ Absprache über die Projektaufgaben
- ▶ Festlegung zu neuen Passwörtern für den Rechnerzugang,
- ▶ Festlegungen für die internet-Nutzung

### ET

- ▶ Festlegungen für die Laborinhalte (Labor darf kein Eigenleben führen)
- ▶ Abstimmung zwischen WG und WT
- ▶ Festlegungen der Inhalte der Wochen 13 - 15

### EiB

Absprachen über Inhalte

### Sport

- ▶ Leistungsbewertung bei Berufsschulklassen
- ▶ Sportdisziplinen

### BG

Seminarfachinhalte

### HBFS

neuer Lehrplan

### GR

Abstimmung neuer Lehrplan; Lernfeldgedanke

### Sk/Wil

- neuer Lehrplan SK ?
- Erarbeitung eines Vorschlags zur Lösung des Widerspruchs „Lernfeld- Fach“

### Deutsch

- Deutsch in der Berufsschule
- neue Inhalte im Sinne der Kundenorientierung
- ▶ Beratungsgespräch
- ▶ Kurzinfos an Kunden
- ▶ Wie melde ich mich am Telefon